



**P&F160 - Das staufähige, Heavy Duty
Power & Free Bodenfördersystem .**



Scan me

P&F160

POWER & FREE BODENFÖRDERER

Der P&F160 ist die neueste Erweiterung unserer umfassenden Palette von äußerst zuverlässigen Schwerlastbodenförderern, die noch größere, schwerere und asymmetrische Warenträger befördern. Auf der Grundlage exakt derselben Profilschiene und Antriebstechnologie wie die anderen Fördersysteme der Baureihe I40, ist das P&F160-System ein selbst akkumulierendes „Power & Free“-System.

Die hohe Führungsgenauigkeit wird durch vier horizontale Führungslager und eine vollständig einstellbare „Free“-Profilschiene erreicht. Der P&F160 Bodenförderer benötigt dank des limitierten Einsatzes von Antriebseinheiten und Sensoren, verglichen mit konventionellen Skid-Systemen oder Rollenförderern, nur ein Minimum an Steuerungsaufwand.

Weitere Vorteile sind:

- Möglichkeit zur geraden Akkumulation
- Aufgrund der selbst akkumulierenden Konstruktion sind teure Steuerungssysteme überflüssig
- Betrieb mit unterschiedlichen Prozessgeschwindigkeiten auf derselben Strecke
- Sehr geringer Wartungsaufwand durch weniger bewegliche, und sensible Teile
- Volle Flexibilität in der Planungsphase - das System bietet die Vorteile von konventionellen Power & Free Systemen (Weichen, Akkumulierungszonen etc.)





Scan me

P&F160
TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Der „Power & Free“- Bodenförderer Typ P&F160 besteht aus drei CALDAN Profilschienen. In der unteren „Power“- Profilschiene wird die Kardankette von einer oder mehreren Antriebsstationen gezogen.

In den oberen „Free“-Profilschienen werden die speziellen Laufwagen und Laufwerke an Mitnehmerklinken gezogen, die in die nach innen schwenkbaren Mitnehmerklinken unter dem Laufwagen greifen. Die Laufwerkskonstruktion besteht aus gelasertem und

abgekantetem 6-mm-Blech und verfügt über vier gekapselte Laufräder sowie vier gekapselte horizontale Räder zur seitlichen Führung. Die Kettenteilung wird nach Kundenwunsch konstruiert.

Separierung der Laufwagen und Laufwerke von der Antriebskette und Akkumulation in geraden Zonen. Die Akkumulation erfolgt durch Absenkung der Antriebskette am Anfang der Akkumulationszone.

Die Förderung an Gefällen und Steigungen ist durch die optimal konstruierte Verbindung von Mitnehmern und Laufwagen möglich.

Kettenteilung:

180 / 270 / 300 mm

Max. Umgebungstemperatur:

250 °C

Max. Betriebslast je Laufwagen (vierrädrig):

250 kg

Max. Betriebslast je Laufwerk (Lasttraverse mit zwei Laufwagen):

500 kg

Standardlänge Profilschiene:

3.000 mm.

Laufwagenräder:

Geschlossen und wartungsarm

Horizontalbögen:

Winkel: 90° / 45° / 30° / 15°

Radien: Min. 1.250 mm und größer

Vertikalbögen:
Winkel (Belastungsabhängig):

30° / 15°

Radien: 2.500 (1.500) mm

Sondermaße auf Kundenwunsch.

Antriebsstationen:

Gerade Ausführung mit doppelseitigem Schleppantrieb.

Spannstationen:

Manuelle oder pneumatische Ausführung

Pneumatische Schmierung:

Halb- oder vollautomatische Ausführung. Punkt- oder Nebelschmierung der Kardankette

Akkumulierungsmöglichkeiten:

Gerade, 45°, 90°

Spezialfunktionen:

Dreh- und Senkstationen